

Einladung

Das Petőfi-Literaturmuseum, die Andrassy Universität Budapest und das Österreichische Kulturforum Budapest laden Sie sehr herzlich ein zum **Salongespräch „Krieg – Propaganda – Literatur“**, das am **Donnerstag, 4. Dezember 2014, um 19:00 Uhr im Petőfi-Literaturmuseum** (1053 Budapest, Károlyi Mihály utca 16) stattfinden wird.

Ziel der Veranstaltung ist es einen kurzen Überblick zu geben, welche Instrumente BefürworterInnen und GegnerInnen des Krieges für ihre Propaganda einsetzten (z.B. Zeitungen, Plakate, Filme, Theaterstücke, Musik).

Vortragen und diskutieren werden Peter Plener (Bundespressdienst Österreich), Péter Bihari (Historiker, Autor) und Miklós Veres (Historiker). Im Anschluss findet eine von Zsuzsanna Tormássy moderierte Diskussion mit Publikumsbeteiligung statt.

BesucherInnen dieses Salongesprächs erhalten am Tag der Veranstaltung zwischen **18 und 19 Uhr kostenlosen Eintritt in die Ausstellung „Ungarische Schriftsteller im Ersten Weltkrieg“** des Petőfi-Literaturmuseums.

„Die Welt geht unter, und man wird es nicht wissen.“
(Karl Kraus, Die letzten Tage der Menschheit)



Einladung zum Salongespräch

Krieg – Propaganda – Literatur

4. Dezember 2014, 19 Uhr

Petőfi Literaturmuseum

H-1053 Budapest, Károlyi Mihály utca 16.

Ein Gespräch mit:

Bihari Péter (Historiker, Autor)

Peter Plener (Bundespressdienst Wien)

Veres Miklós (Historiker)

Moderation: Zsuzsanna Tormássy (AUB)

Die Ausstellung „Ungarische Schriftsteller im Ersten Weltkrieg“ kann vor der Veranstaltung ab 18:00 Uhr kostenlos besucht werden.
Es wird durchgehende Dolmetschung Deutsch-Ungarisch (Ungarisch-Deutsch) angeboten.

